

Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften e.V.

Rundbrief Aktuell: 10/2025

Oberursel, 17.10. 2025

Eine interessante Woche steht bevor – Literaturtage mit jungem Autor aus Frankreich

Wie bereits berichtet ist im Rahmen der Oberurseler Literaturtage mit Alexis Pierre erstmals ein junger Autor aus der französischen Partnerstadt Epinay-sur-Seine zu Gast in Oberursel. Der erst 21-jährige Autor wird am **Samstag, den 25. Oktober um 18 Uhr im Hieronymi-Saal** des Rathauses seinen im Mai 2025 in Frankreich veröffentlichten Lyrikband "Mein ganzes Leben ist unbekannt (oder fast …)" vorstellen. Der Eintritt zur Lesung ist frei.

Der Autor Alexis Pierre begann im Alter von 15 Jahren zu schreiben, nachdem er in der Schule neun Jahre lang gemobbt wurde. Seine Gedichte erzählen sowohl von den daraus resultierenden Problemen und seinen Depressionen, aber auch von der weiteren Entwicklung des jungen Mannes, der beim Schreiben ein Ventil für seine Ängste und seine Träume findet. Der Autor selbst sagt dazu: "Diese Sammlung ist nicht nur ein Teil meines Lebens, diese Sammlung bin ich. Alexis."



Alexis Pierre liest seine Gedichte auf Französisch, selbstverständlich wird es Übersetzungen ins Deutsche geben. Somit ist die Veranstaltung nicht nur eine gute Gelegenheit für alle in Oberursel und Umgebung lebenden Französinnen und Franzosen eine Buchlesung in ihrer Muttersprache zu besuchen, sondern auch von Interesse für alle, die die französische Sprache und Kultur lieben, die ihre Französischkenntnisse auffrischen möchten oder die aktuell die Sprache unseres Nachbarlandes lernen.

Insgesamt wird der Autor zweimal ca. 25 Minuten lesen. Die beiden Teile stehen unter der Überschrift "Tristesse" (Traurigkeit) und "Amour" (Liebe). Dazwischen gibt es eine Pause, in der Gelegenheit besteht etwas zu trinken, kleine Snacks zu sich zu nehmen und vor allem miteinander über die Poesie von Alexis Pierre, über das Programm der Literaturtage aber auch über die Oberurseler Städtepartnerschaften ins Gespräch zu kommen. Wir hoffen darauf, dass möglichst viele Interessenten zu dieser außergewöhnlichen Veranstaltung kommen und sich auf das Unbekannte einlassen.

Der VFOS ist in diesem Jahr erstmals als Kooperationspartner bei den Oberurseler Literaturtagen dabei, die vom 23. Oktober bis 08. November zum sechsten Mal unter Federführung des Kulturund Sportfördervereins Oberursel (KSfO) e.V. stattfinden und diesmal unter dem Motto "Verzicht. Verlust. Gewinn." stehen.

Auch Filmfreunde kommen auf ihre Kosten - Kunst & Kulinarik England

Nicht nur die städtepartnerschaftlichen Beziehungen zu Frankreich rücken in der kommenden Woche verstärkt ins Blickfeld, sondern mit "Kunst & Kulinarik England" wagen wir wie meist im Herbst erneut einen Blick auf die Insel und möchten dabei auch wieder ein gutes Stück briti-sches Lebensgefühl nach Deutschland transportieren. Am **Donnerstag, den 23. Oktober,**19:00 Uhr laden wir daher zu einem britischen Abend in die **Portstraße Jugend & Kultur** in Oberursel (Hohemarkstraße 18) ein. Gezeigt wird ein britischer Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln. Filmbeginn 19:30 Uhr, Eintritt frei.



Aus rechtlichen Gründen darf der Filmtitel nicht genannt werden, nähere Angaben zum Film können jedoch unter info@vfos.de de erfragt werden. An dieser Stelle daher nur so viel: In der romantischen Filmkomödie aus dem Jahr 2019 prallen die Lebenswelten Londoner Musikproduzenten und denen der Einwohner aus dem Fischerdorf Port Isaac in Cornwall aufeinander. Es geht um Musik und Gesang und darum, was Erfolg wirklich bedeutet. Der Film basiert auf einer wahren Geschichte: Es ist die Erfolgsgeschichte eines Shanty-Chores, der mit alten Seemannsliedern unerwartet die britischen Charts stürmte und Kultstatus erlangte.

Wie immer möchten wir zum Filmabend ein kleines Buffet mit landestypischen Speisen in Form von herzhaftem und süßem "Fingerfood" zum Probieren anbieten (solange der Vorrat reicht). Wir hoffen dabei in bewährter Weise wieder auf eure Kreativität und Unterstützung. Lasst uns daher unter info@vfos.de bitte wissen, ob ihr einen kulinarischen Beitrag für das Buffet beisteuern könnt. Vielen Dank.

Auch bei dieser Veranstaltung hoffen wir auf zahlreiche Gäste.

Kurzer Rückblick auf unsere Vorstandsklausur

Am vergangenen Samstag fand unsere Vorstandsklausur statt. Fast sieben Stunden lang "rauchten die Vorstandsköpfe", um den Verein fit für die Zukunft zu machen. Bereits im Vorfeld hatten alle Vorstandsmitglieder einen umfassenden Fragebogen ausgefüllt. Darin sowie im Rahmen der Klausur ging es vor allem um folgende Themenschwerpunkte

- Veranstaltungen (zeitliche und finanzielle Bewertung, Modifikation, Entscheidung)
- Zusammenarbeit mit den bisherigen und möglichen neuen Partnerstädten (Sachstand, Herausforderungen, Chancen und Risiken)
- Arbeitsorganisation und Arbeitsverteilung im Vorstand und im Verein inkl. Mitgliedergewinnung und Mitgliederaktivierung
- Das Jahr 2026 vorläufiger Vorhabenplan mit Verantwortlichkeiten

Zu jedem Themenkomplex gab es zunächst eine Kurzpräsentation auf Basis der ausgewerteten Fragebögen, die uns als Diskussionsgrundlage für die jeweiligen Tagesordnungspunkte diente. Im Laufe der Klausur wurden u.a. Ideen zur stärkeren Aktivierung der Mitglieder und zur Gewinnung neuer Mitglieder entwickelt, mögliche neue Projekte und deren Umsetzung besprochen sowie bestehende Strukturen, Verantwortlichkeiten und Vertretungsregelungen geschärft. Zudem wurde ein erster, sehr ambitionierter Vorhabenplan für 2026 mit konkreten Daten und den jeweils verantwortlichen Vorstandsmitgliedern erstellt, die eigenverantwortlich unter Einbeziehung von interessierten Mitgliedern den weiteren Vorbereitungs- und Umsetzungsprozess treiben werden.

Nach Abschluss der Klausur zeigte sich der Vorstand bei einem gemeinsamen Abendessen sehr zufrieden mit den bisherigen Ergebnissen.





Zur weiteren Verfahrensweise und Einbeziehung der Mitglieder:

Die Ergebnisse der Klausur werden jetzt detailliert aufbereitet und anschließend der erweiterte Diskussions- und Entscheidungsprozess angestoßen. Wir wollen unser Wintergrillen **am Freitag, den 21. November** bereits dafür nutzen, um ins Gespräch zu kommen. Das eigentliche Wintergrillen beginnt um 18 Uhr, für **17 Uhr** laden wir aber bereits alle Interessierten ein, die gern Näheres zu den Klausurergebnissen erfahren und mit uns darüber diskutieren möchten.

Denn Fakt ist – die Herausforderungen werden in Zukunft nicht kleiner, unsere Altersstruktur ist kritisch, ähnlich sieht es bei unseren Schwestervereinen in Rushmoor und Epinay aus. Bei den möglichen neuen Partnerstädten in der Ukraine und Südkorea ist vieles noch in der Schwebe, vor allem fehlen uns als Verein bisher die direkten Kontaktmöglichkeiten nach Vasilkiyv und UlsanNamGo und ob die ausgesetzten Beziehungen zu Lomonossow in absehbarer Zeit wieder aufgenommen werden, ist momentan mehr als fraglich.

Welche Lösungsansätze es aus unserer Sicht gibt, stellen wir gern am 21. November vor. In der Diskussion darüber sind wir gespannt auf eure Meinungen – was erscheint euch praktikabel, was passt, was passt noch nicht, welche weiteren Ideen habt ihr? Und zugleich hoffen wir vor allem auf eine breite Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit, zum Treiben von eigenen Ideen. Es bleibt herausfordernd und damit spannend.

Was steht im November an?

Mit dem **Wintergrillen am 21.11. um 18 Uhr** (zuvor um 17 Uhr Vorstellung Klausurergebnisse) sind wir natürlich schon mittendrin im Monat November. Für das Wintergrillen im Vereinsheim der Marinekameradschaft besorgen wir in bewährter Weise wieder Brat- und Rindswürste sowie frisches Brot, Senf und Ketchup.

Was unser Wintergrillen allerdings einzigartig macht, ist das vielfältige Buffet, welches von euch gestaltet wird. Um hier ein bisschen Planungssicherheit zu haben, bitten wir euch uns unter info@vfos.de mitzuteilen, ob ihr beim Wintergrillen dabei sein werdet und ob ihr einen kleinen Buffetbeitrag leisten könnt. Schön wäre es zudem, wenn ihr uns mitteilt, was ihr zum Buffet beitragen möchtet, so dass wir das Ganze ein bisschen koordinieren können. Wie immer gilt – bei eurer kulinarischen Kreativität sind euch keine Grenzen gesetzt: Salate, Aufstriche, Baguettes, Mini-Frikadellen, Tomaten, Radieschen, Käse Obst, Desserts oder was auch immer – Vielfalt und Phantasie sind Trumpf. Vielen Dank schon einmal im Voraus.

Zudem nehmen wir beim Wintergrillen auch gern wieder hausgemachte Kekse (in kleinen Tüten verpackt) sowie Stollen als Warenspende entgegen. Das Ganze reist dann mit zum Weihnachtsmarkt nach Epinay-sur-Seine am 3. Adventswochenende im Dezember. Auch dafür an dieser Stelle schon einmal herzlichen Dank.

Und zu guter Letzt werden wir zum Wintergrillen auch wieder fleißige Hände als Unterstützung beim Abräumen und Spülen des Geschirrs benötigen. Wir sind uns aber ziemlich sicher, dafür vor Ort genügend Freiwillige zu finden. Und falls jemand beim Grillen unterstützen kann – gern melden. Wir freuen uns schon jetzt auf einen wunderbaren Freitagabend.





Fahrt nach Verdun und Volkstrauertag

Bevor wir uns zum Wintergrillen treffen, finden im November noch zwei Veranstaltungen mit Beteiligung des VFOS statt. **Vom 09. – 11. November** fahren Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte der Feldbergschule wieder nach Verdun, um von dort die ewige Flamme der Erinnerung nach Oberursel zu holen. Begleitet werden sie dabei u.a. von Vertretern der Stadt Oberursel, des Hochtaunuskreises und von Offizieren der Bundeswehr. Für den VFOS mit dabei ist unser Vorstandsmitglied Monika Seidenather-Gröbler. In Verdun sind Treffen mit Jugendlichen und städtischen Vertretern aus unserer französischen Partnerstadt Epinay-sur-Seine geplant.

Die ewige Flamme der Erinnerung wird dann im Rahmen des Volktrauertages am **16. November** - der diesmal ganz im Zeichen des 80. Jahrestages zum Ende des 2. Weltkrieges steht - auch in Oberursel als mahnendes und zugleich hoffnungsvolles Licht für Frieden und Demokratie, als Licht der Erinnerung leuchten.

An der zentralen Gedenkveranstaltung in Oberursel wird sich der VFOS gemeinsam mit der Oberurseler Initiative Opferdenkmal auch in diesem Jahr wieder aktiv beteiligen. Beide werden zudem gemeinsam einen Kranz an den Gräbern der ausländischen Zwangsarbeiter auf dem Alten Friedhof niederlegen.

Da uns aktuell noch nicht alle Details zum gesamten Ablauf der Gedenkfeier am Volkstrauertag vorliegen, bitten wir euch die Tagespresse sowie die Sozialen Medien zu verfolgen, wenn ihr beim Gedenken am Volkstrauertag dabei sein möchtet. Auch wir werden euch über den Rundbrief weiter informiert halten.

VFOS und Partnerstädte beim Weihnachtsmarkt Oberursel

Traditionell werden wir uns in diesem Jahr wieder am Weihnachtsmarkt in Oberursel vom **27. – 30. November** beteiligen, wobei wir uns erst ab **28.11.** und damit ab Freitag öffentlich ins weihnachtliche Getümmel stürzen. Mit dabei sind auch wieder Gäste aus Epinay-sur-Seine und Rushmoor. Die "VFOS-AG Weihnachtsmarkt" arbeitet bereits auf Hochtouren, um alle organisatorischen und logistischen Aufgaben zu stemmen. Wir werden wieder gemeinsam mit den Gästen aus Epinay-sur-Seine einen Doppelstand direkt am Eingang des Rathauses betreiben, während unsere Freunde aus Rushmoor traditionell im Foyer der Stadthalle Flagge zeigen.

Ohne eure Unterstützung können wir den Weihnachtsmarkt selbstverständlich nicht stemmen. Was benötigen wir? Zuallererst suchen wir Quartiere für unsere französischen Gäste. Es kommen zwei Paare und sechs (weibliche) Einzelpersonen. Bitte meldet euch unter info@vfos.de, wenn ihr ein oder zwei Gäste von Freitag, den 28.11. bis Sonntag, den 30.11. beherbergen könnt.

Eventuelle Sprachschwierigkeiten sollten kein Hindernis sein, denn in Zeiten des Smartphones sind Übersetzungen schnell gemacht und auch die klassische Variante mit Mimik und Gestik hat noch nicht ausgedient.

Am Sonntag, 30. November um 10 Uhr laden wir traditionell die Gäste und ihre Gastgeber zum gemeinsamen Frühstück ins Cafe Erste Sahne ein. Wer kein Gastgeber ist, aber gern dabei sein möchte, müsste sich bitte unter <u>info@vfos.de</u> anmelden und 10 Euro zahlen. Dann können wir – soweit möglich – die Anzahl der reservierten Plätze entsprechend erhöhen.

Der zweite große "Brocken" ist wieder die **Besetzung der Schichtdienste.** In der Regel geht ein Dienst 2 bis 2,5 Stunden. Eine Besetzung mit drei Personen ist vom Aufwand her nicht in jeder Schicht erforderlich, in der Planung aber dennoch empfehlenswert, da so immer jemand in Reserve steht, sollte es zu kurzfristigen Ausfällen kommen.

Am Freitag, den 28.11. müssen wir beginnend ab 13:30 Uhr vier Schichten besetzen, am Samstag ab 11:30 Uhr insgesamt fünf Schichten und am Sonntag ab 11:30 Uhr noch einmal vier Schichten. Also, sprecht auch gern Freunde oder Nachbarn an und meldet euch möglichst schnell unter info@vfos.de ob ihr uns bei der Besetzung der Schichten unterstützen könnt und welche Zeiten ihr bevorzugt. Je flexibler ihr zeitlich seid, je leichter wird uns die Arbeit gemacht. Gern könnt ihr auch Freunde und Bekannte ansprechen und für einen Schichtdienst gewinnen, denn der Spaß kommt dabei garantiert nicht zu kurz.

Übrigens – unsere französischen Gäste werden wieder Austern im Gepäck haben, während aus Rushmoor traditionell u.a. Whisky, Tee und Marmelade den Weg nach Oberursel finden werden.





Blick über den Tellerrand

Traditionell blicken wir in unserem Rundbrief auch gern über den eigenen Tellerrand hinaus und möchten euch auf verschiedene Veranstaltungen aufmerksam machen, die entweder den städtepartnerschaftlichen Gedanken und das Demokratieverständnis fördern oder langjährig aktiven Mitgliedern außerordentlich wichtig sind.

Heute möchten wir euch explizit auf zwei Ausstellungen hinweisen. **Am 24. Oktober um 19 Uhr im Rathaus Oberursel** startet die Ausstellung "Reflexionen" der Künstlergruppe Prismo mit einer Vernissage. Bis zum 04. November werden Malereien der Künstlergemeinschaft rund um Birgit C. Morgenstern sowie Porzellanmalerei von Annette Andernacht zu sehen sein. Beide sind seit vielen Jahren Mitglied im VFOS und aktiv in Sachen Städtepartnerschaften unterwegs.

Auch Werke von Künstlern aus den Partnerstädten können im Rahmen der Ausstellung bewundert werden. Die Vernissage bietet eine gute Gelegenheit zum Austausch.

Der zweite Blick über den Tellerrand betrifft gleichfalls eine Ausstellung. Unser langjähriges Vorstandsmitglied Günter Albrecht lädt gemeinsam mit seinem Fotokollegen Hans-Jürgen Baumann am **Donnerstag, den 06. November 2025 um 19.00 Uhr** ins Foyer des Oberurseler Rathauses zur Vernissage der Fotoausstellung "Tropenwelten" ein. Die beiden Mitglieder des Photo-Cirkels im Kulturkreis Oberursel e.V. möchten die Betrachter mit rund siebzig Bildern aus fünf Ländern in die exotischen Tropen entführen. Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 21. November zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.



Viel los also in den kommenden Wochen beim VFOS und im Umfeld. Und damit ihr bei allen Veranstaltungen, Hinweisen und sonstigen Empfehlungen nicht den Überblick verliert, sondern immer gut informiert bleibt, haben wir jetzt noch einmal die kommenden Termine für euch kurz und übersichtlich zusammengefasst.

Die Termine für die kommenden Monate auf einen Blick

- 23. Oktober, 19 Uhr Kunst & Kulinarik England, Portstraße Jugend & Kultur
- 24. Oktober, 19 Uhr Vernissage Ausstellung "Reflexionen", Rathaus-Foyer
- **25. Oktober,** 18 Uhr Buchlesung mit Alexis Pierre aus Epinay-sur-Seine im Rahmen der Literaturtage, Hieronymi-Saal, Rathaus Oberursel
- 03. November, 18 Uhr VFOS-Vorstandssitzung (nicht öffentlich)
- 06. November, 19.00 Uhr Vernissage Fotoausstellung "Tropenwelten", Rathaus-Foyer
- 09. 11. November, Fahrt nach Verdun mit VFOS-Beteiligung
- 16. November, Volkstrauertag, Kranzniederlegung, Alter Friedhof Oberursel
- 21. November, 17 Uhr Wintergrillen mit Auswertung Vorstandsklausur, Beginn Wintergrillen um 18 Uhr, Vereinsheim Marinekameradschaft
- 27. 30. November, Weihnachtsmarkt Oberursel, VFOS-Stand am Rathauseingang
- 12. 15. Dezember, Weihnachtsmarkt Epinay-sur-Seine

Auf allen Kanälen immer gut informiert

Selbstverständlich halten wir euch auf <u>Facebook</u>, auf unserer Website <u>www.vfos.de</u> sowie auf Instagram unter VFOS2024 und natürlich auch durch unsere Rundbriefe regelmäßig informiert. Zudem findet ihr Veranstaltungen des VFOS auch im Veranstaltungskalender der städtischen Homepage. Hier ist der Link dazu <u>Veranstaltungskalender | Stadt Oberursel</u>

Schaut gern überall mal rein und wenn es euch gefällt, freuen wir uns über entsprechende Likes oder Kommentare. Wer direkten Kontakt zu uns sucht, Mitglied werden möchte, Hinweise, Wünsche oder Anregungen hat, kann uns jederzeit unter info@vfos.de erreichen.

Hier findet ihr uns auf Instagram.

Und hier geht es zu unserer Homepage.





Herzliche Grüße

Für den Vorstand

Birgit Röher